

2017 GWIN EVAN "AU GRÉ DU VIN" UNFILTERED

GAEC DU HAUT PLANTY - LOIRE, FRANKREICH



Auch wenn es erstmal ungewöhnlich ist, so stellt sich die ungefilterte Variante am Gaumen weicher, länger und intensiver dar. Schuld daran ist sicherlich die Hefe, die dem Wein wahrscheinlich zu längerer Haltbarkeit verhilft. Ob filtriert, oder unfiltriert soll keine Glaubensfrage sein, denn meistens teilt sich der Geschmack in diese beiden Vorlieben auf. Bei den meisten eher Gefühlssache. Das ist perfekter Seafood Wein, der nach Meer schmeckt und einen genialen Duft von Austernschalen und Feuersteinen im Glas entwickelt. Er bleibt leicht, ist trotzdem intensiv und hat einen knochentrockenen Geschmack. Die Übersetzung aus dem keltischen Wort Gwin Evañ wäre "Trinkwein" und so locker läuft er auch über die Zunge. Gekeltet aus der klassischen Rebsorte der Loiremündung, dem Melon de Bourgogne (30 Jahre alte Reben), wurde dieser Wein 12-16 Monate auf der Hefe "sur lie" im Betongebinde gereift. Danach wurde er unbehandelt und ungeschwefelt abgefüllt. Ein Wein von der spröden Herbheit der Bretagne. Urig, unverfälscht und aus der Kategorie "hart aber sehr herzlich."

Region Loire	Appellation Vin de France	Klima atlantisch, maritim	Dekantieren / Karaffieren Nein	Empfohlene Trinktemperatur 8-10°
Empfohlenes Glas Universalglas, Weissweinglas	Boden Sand, verwitterter Schiefer	Höhe über N.N. 70 - 100 Meter	Anbau Agriculture biologique: Ecocert, FR-BIO-01	Lagerfähigkeit 0 bis 5
Rebsorte Melon de Bourgogne	Ausbau 12-16 Monate auf der Hefe im Betongebinde	Alkoholgehalt 12,5%	Internationale Bewertungen	Restzucker



Die 20 Hektar große Domaine befindet sich in Landreau, einem der besten Weinbauorte des Muscadet Sevre-et-Maine, und stellte gerade auf biologisch zertifizierten Anbau (Agriculture Biologique) um. Die Brüder Alain und Christian Couillaud fügen ihren ungefilterten Weinen keinen zusätzlichen Schwefel zu, was eine Seltenheit ist. Das Weingut wurde 1960 von ihrem Vater Michel gegründet und ist bis heute von A-Z ein Familienunternehmen geblieben. Christian kümmert sich um die Weingärten und Alain um die Vinifikation und das Geschäft. Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.